

Staatsarchiv

Tgb.-Nr. I, 328

Um Angabe dieser Nummer
wird bei der Antwort eracht

181

Magdeburg, den
Augustastr. 25

10.9.45.

Sehr geehrtes Fräulein Dr. Kühn!

Ihre Postkarte vom 2. d. M. (abgestempelt am 4.8.) traf am Sonnabend, d. 8., hier ein.

Herr Direktor Dr. Greischel ist vor c. acht Wochen auf eine Dienstreise gegangen, von der er bisher nicht zurückgekehrt ist, was offenbar mit der inzwischen eingetretenen Änderung der Besatzungszone zusammenhängt.

Ich nehme an, daß Sie ihn wegen des Deposits des Reichsinstituts im Salzbergwerk Neu-Staßfurt befragen wollen. Leider muß ich Ihnen mitteilen, daß nach näherer Erkundung der First, in dem auch die wertvollsten Gegenstände des Kaiser-Friedrich-Museums der Stadt Magdeburg untergebracht waren, infolge eines Sabotageaktes ziemlich vollständig ausgebrannt ist. Ihr Depot ist also mit den übrigen im First gelagerten Sachen vernichtet.

Mit bester Empfehlung
Ihr sehr ergebener

Hölleberg